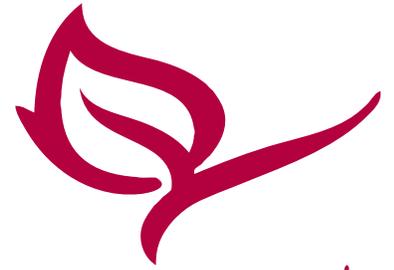




Amtsblatt der Stadt

BAD HERRENALB



Du tust mir gut

Donnerstag, 23. November 2023

www.badherrenalb.de • Diese Ausgabe erscheint auch online

Nr. 47

Einladung zur Bürgerbeteiligung

Öffentlicher Workshop

Handlungsfelder
Bildung und Kultur

Freitag, 24.11., 18.30 Uhr
Kurhaus Bad Herrenalb

SG Neusatz/Rotensol

Schlachtfest

am Samstag, 25.11.
ab 11.30 Uhr

Vereinsheim Neusatz



Vollmond- und Nachtwan-
derung am 26. November



Konzert: Cat & Chris in der
Villa Lina am 1.12.


bad herrenalb
Du tust mir gut



Konzert: Matthieu Saglio Quartett 25. November, 20 Uhr Kurhaus Bad Herrenalb

VVK: 24 €, AK: 26 € Tourist-Info oder reservix.de

**Ermäßigung
mit Gästekarte**

Jetzt QR-Code scannen
und mehr entdecken!



Amtliche Bekanntmachungen

Einladung

zur 79. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am Mittwoch, den 29.11.2023, 18:00 Uhr, in das Kurhaus Bad Herrenalb.

Öffentlich:

1. Einwohnerfragen
2. Prognose Abschluss Forsthaushalt 2023 und Forsthaushaltsplanung 2024
3. Jahresbericht Schulsozialarbeit und Jugend
4. Satzung Bürgerbeteiligung
5. Beschränkung Schaiblesweg
6. Abschaffung der Unechten Teilortswahl Ortschaftsrat Bernbach
7. Einleitung des Verfahrens zur Abschaffung der unechten Teilortswahl
8. Vergabe Gaslieferungsvertrag 2024
9. Vergabe Brandmeldeanlage
10. Vergabe Beschaffung eines Kommunalen Schmalspurfahrzeuges
11. Erweiterung Nahversorgungszentrum
12. Rücknahme des Vorbehalts – Ausschreibung der Kurhausmöbel (Stühle und Tische)
13. Verschiedenes
14. Bekanntgaben
15. Anfragen und Anregungen aus dem Gremium

Mit freundlichen Grüßen

gez. Klaus Hoffmann
Bürgermeister

Einladung zum Seniorennachmittag der Stadt Bad Herrenalb



Liebe Seniorinnen und Senioren,
zu unserem diesjährigen Seniorennachmittag am **Sonntag, den 3. Dezember, um 14.30 Uhr im Kurhaus Bad Herrenalb** darf ich Sie namens der Stadt Bad Herrenalb und des Gemeinderates recht herzlich einladen. Es erwartet Sie ein unterhaltsames Programm, welches Sie bei Kaffee und Kuchen genießen können.

Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren der Kernstadt ab dem 65. Lebensjahr.

Die **Anmeldung bis zum 27. November** ist dringend erforderlich. Bitte wenden Sie sich dazu an Christa Sagawe unter der Nummer 07083 /5005 51 oder per E-Mail an christa.sagawe@badherrenalb.de. Bitte beachten Sie, dass wir aus Gründen des Datenschutzes keine persönlichen schriftlichen Einladungen versenden dürfen.

Es würde mich freuen, wenn wir gemeinsam ein paar vergnügliche Stunden verbringen könnten.

Herzliche Grüße

Ihr
Klaus Hoffmann
Bürgermeister



Ortschaftsrat Bernbach

Einladung zur 58. Sitzung des Ortschaftsrates

Di., 5. Dez. 2023, 18:30 Uhr im Rathaus Bernbach

Themen:

- ggf. Bauangelegenheiten
- Unechte Teilortswahl
- Informationen für Bernbach und Althof
- Kommunalwahl 2024
- Informationen aus dem Gemeinderat
- Sonstiges
- Fragen u. Anliegen aus dem Gremium
- Fragen u. Anliegen der Bürger

Eine weitere wichtige Einladung!

Am **28. Nov. 2023, 18:30 Uhr** lädt der Ortschaftsrat alle interessierten Bürger zu einer Informationsveranstaltung zur Kommunalwahl 2024 ins Rathaus Bernbach ein. Wenn Sie etwas im Ort und der Stadt bewegen wollen, kommen Sie vorbei, informieren Sie sich über die Arbeit des Rates und seiner Mitglieder und kandidieren Sie für den Ortschaftsrat oder Gemeinderat.

Ihr Ortschaftsrat freut sich über eine rege Beteiligung!

Klaus Lienen

Ortsvorsteher



Ortschaftsrat Rotensol



Einladung zur 52. öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrats

am: Dienstag, den 28. November 2023
im: Waldkurhaus im Sitzungssaal 1. OG
um: **19:30 Uhr**

Tagesordnung:

1. **Das Protokoll der letzten Sitzung**
2. **Fragen der Bürger**
3. **Erweiterung Nahversorgungszentrum**
4. **Veranstaltungen 2023**
5. **Verschiedenes**
6. **Bekanntgaben**
7. **Fragen und Anregungen aus dem Gremium**

gez.

Sven Feuchter

Ortsvorsteher

Friedenstreff am Volkstrauertag

Wie schon im letzten Jahr hat der Ortschaftsrat Rotensol am Volkstrauertag im Anschluss an die Kranzniederlegung zu einem „Friedenstreff“ in die Remise eingeladen. An diesem Tag gedenken wir der vielen Toten der beiden Weltkriege und aller anderen Kriege seither. Wir blicken ebenso auf unsere eigene Gegenwart und die heutige Welt, die dringend nach Frieden fragt. Bei dem Friedenstreff kommen wir zusammen, um mit kleinen Aktionen darüber nachzudenken, was dem Frieden dient. In diesem Jahr ging es um ein Symbol für Frieden und Glück, das aus Japan bekannt ist, den Kranich. Nach der Begrüßung durch Ortsvorsteher Feuchter erinnerte Ortschaftsrat Peter Müller an die Geschichte von Sadako, einem Mädchen, das an den Spätfolgen des Atombombenabwurfs in Hiroshima gestorben ist. Vor ihrem Tod faltete sie viele Papierkraniche und löste damit eine weltweite Aktion für den Frieden aus. Unter Anleitung von Peter Müller wurden dann Kraniche gefaltet, die mehr oder weniger „flugfähig“



hig“ waren. Aber darauf kommt es beim Friedensschaffen an: Gemeinsam etwas tun, sich gegenseitig helfen, wenn es nötig ist und sich an einem schönen Ergebnis freuen. Und auch ein Grund zum Freuen: Die vorbereiteten Plätze am Tisch reichten bei Weitem nicht aus. Und allen Beteiligten war klar: Am Volkstrauertag der Toten zu gedenken und sich Gedanken darüber zu machen, wie Frieden geschaffen werden kann - beides gehört zusammen.

Altersjubilare

Bad Herrenalb

04.12.: 80 Jahre, Waltraud Anna Christine Sieg
 04.12.: 75 Jahre, Günter Wolfgang Seipp
 13.12.: 70 Jahre, Dieter Wilhelm Knappe
 20.12.: 85 Jahre, Roland Richter
 20.12.: 75 Jahre, Bernhard Maucher
 22.12.: 85 Jahre, Olga König
 23.12.: 85 Jahre, Ingrid Bahl
 23.12.: 75 Jahre, Reinhard Franz Dottermann
 27.12.: 80 Jahre, Emos Dogan

Bernbach

16.12.: 70 Jahre, Katalin Zelenák
 23.12.: 80 Jahre, Ekkehard Schwirtz

Rotensol

09.12.: 70 Jahre, Peter Keiler
 16.12.: 70 Jahre, Marianne Weßlowski
 26.12.: 85 Jahre, Juri Batalow
 30.12.: 70 Jahre, Dr. Gudrun Charlotte Bachschmid-Orywall

Neusatz

25.12.: 85 Jahre, Heinz Karl Günthner

Ehejubilare

Bad Herrenalb

18.12.
 Herr Ludger Rainer Georg Lang und Frau Doris Elfriede Lang geb. Sodemann
 50 Jahre verheiratet
 21.12.
 Herr Franz Gebhard Hanneschläger und Frau Eleonore Ilse Hanneschläger geb. Heidt
 50 Jahre verheiratet
 22.12.
 Herr Klaus Reinhold Thome und Frau Renate Maria Franziska Thome geb. Merres
 50 Jahre verheiratet

Neusatz

21.12. Herr Volkmare Harald Heisch und Frau Gabriele Ingeburg Heisch geb. Schüller
 50 Jahre verheiratet

Nachrichten und Informationen

Tagesaktuelle Infos aus dem Rathaus?

Folgen Sie uns auf Facebook!
<https://www.facebook.com/stadtbadherrenalb>



Erstaufnahme: Flüchtlinge ziehen ins Parkwohnstift ein

Wie das LRA Calw der Stadtverwaltung am letzten Donnerstag mitgeteilt hat, sollen Ende November erstmals 50 Flüchtlinge im Zuge der Erstaufnahme Räumlichkeiten im Parkwohnstift beziehen.

Bisher wurde in Bad Herrenalb Asylsuchenden nur zur Anschlussunterbringung Räumlichkeiten in städtischen Einrichtungen und in privaten Wohnungen zur Verfügung gestellt. Diese Menschen werden auf der Grundlage eines Verteilungsschlüssels den Kommunen im Landkreis zugeteilt. Nach diesem Schlüssel sollen bis zum Jahresende noch 50 weitere Flüchtlinge zur Anschlussunterbringung nach Bad Herrenalb kommen. 20 davon werden wie bisher in den städtischen Einrichtungen sowie Privatwohnungen aufgenommen, 30 weitere im Parkwohnstift, welches dann insgesamt 80 Flüchtlinge beherbergen wird.

Das Parkwohnstift wurde geschlossen, weil der damalige Pächter und der Besitzer unterschiedliche Vorstellungen über die Zukunft des Pflegeheims hatten. Nach monatelangem Leerstand wurde es vom LRA als Flüchtlingsunterkunft angemietet.

Einladung zur Bürgerbeteiligung am 24. November

Im Rahmen des Bürgerbeteiligungsprozesses laden die **Handlungsfelder Bildung und Kultur** zu einem gemeinsamen und interaktiven Workshop ins Kurhaus Bad Herrenalb ein.

Termin: 24.11.2023 um 18.30 Uhr.

Zunächst wird gemeinsam der Ist-Zustand der Bereiche Bildung und Kultur beleuchtet. Dann werden neben langfristigen Zielen der Herrenalber Bildungspolitik für Kinder – aber auch für Erwachsene – langfristige Perspektiven erarbeitet.

Gleichmaßen wird der Kulturbereich beleuchtet und Ziele für die kulturelle Entwicklung Bad Herrenalbs werden gemeinsam abgeleitet. Herzlich eingeladen sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, Vereinsvertreter sowie Fachpersonal aus beiden Bereichen. Mitglieder von Verwaltung und Gemeinderat sind selbstverständlich ebenfalls herzlich willkommen.

Durch die interaktive Workshopgestaltung ist eine Onlineteilnahme **NICHT** vorgesehen.

Im Rahmen der Gemeinderatssitzung am 29.11. ab 18.00 Uhr wird ein Entwurf der Satzung zur langfristigen Bürgerbeteiligung im großen Sitzungssaal des Rathauses vorgestellt. Dies stellt ein wichtiges Teilergebnis des gesamten aktuell laufenden Beteiligungsprozesses dar.

Die Gemeinderatssitzung und die Vorstellung der Satzung sind selbstverständlich öffentlich und alle Interessierten sind herzlich eingeladen teilzunehmen.

Einladung zum gemeinsamen kostenlosen Mittagessen im evangelischen Gemeindehaus



Termine:

07. Dezember um 12 Uhr
 11. Januar 2024 um 12 Uhr

Wir wünschen Ihnen gute Gespräche, nette Bekanntschaften und ein geselliges Beisammensein. Für Ihr leibliches Wohl sorgen wir. Wer kann, darf spenden, keiner muss.

Wir bitten um Voranmeldung zu den Sprechzeiten im Pfarrbüro, Tel. 524255 oder direkt bei Isabella Hartmann, Tel. 9328551.

Wir freuen uns auf Sie/Euch!

Herrenalber Outdoor-Messe wird auch 2024 stattfinden



2024 wird in Bad Herrenalb am Wanderopening-Wochenende am 4. und 5. Mai die 2. Outdoor-Messe auf dem Rathausplatz stattfinden.
Foto: Stadt Bad Herrenalb/Christian Siebje

2024 wird in Bad Herrenalb am Wanderopening-Wochenende am 4. und 5. Mai die 2. Outdoor-Messe auf dem Rathausplatz stattfinden.

Thematischer Schwerpunkt wird wie in diesem Jahr das aktive Erleben der regionalen Natur sein. Dazu wird es ein musikalisches Begleitprogramm und ein vielfältiges gastronomisches Angebot geben.

Die Outdoor-Messe und das Wanderopening werden von der Herrenalber Touristik in Kooperation mit der Kurverwaltung Doppel organisiert und durchgeführt. Für das Wanderopening sind bereits geführte kurze und lange Wanderungen sowie besonders für Familien geeignete Routen in Planung.

Mahnwache für den Frieden am 7. Dezember



Seit Februar 2022, sofort nach dem Überfall Russlands auf die Ukraine, findet nun die Mahnwache für den Frieden auf dem Rathausplatz in Bad Herrenalb statt. Über ein Jahr lang jede Woche, seit einer Weile nur noch einmal im Monat. Auch in Zukunft soll die Mahnwache für den Frieden **an jedem ersten Donnerstag des Monats auf dem Rathausplatz in Bad Herrenalb** stattfinden. Der Ablauf war bisher ziemlich einheitlich. Wir begannen mit dem **Glockenschlag um 19:00 Uhr**. Zu Beginn hielt jemand aus der Runde eine zur Thematik passende kurze Ansprache. Dann wurde bis zum Viertelstundenschlag schweigend ausgeharrt im Gedenken an die Opfer des Ukraine-Konflikts oder eines anderen Konflikts.

Nun haben sich die Organisatoren eine **Veränderung in der Struktur** der Veranstaltung überlegt. Es soll mehr miteinander kommuniziert werden – während dieser Viertelstunde und bei Interesse auch anschließend. Beim nächsten Treffen, also **am Donnerstag, 7. Dezember**, um 19 Uhr geht es darum, einmal zu veranschaulichen, wo in der Welt derzeit mörderische Auseinandersetzungen stattfinden. Aber dann soll auch **ein positives Zeichen gesetzt** werden: Eine junge Ukrainerin, die mit ihren Kindern und ihren Eltern nach Bad Herrenalb geflohen ist, wird berichten, wie sie einerseits die Schrecken des Krieges in der Ukraine, andererseits die Aufnahme in Bad Herrenalb erlebt hat. Sie wird erzählen, wie es ihr gelungen ist, sich hier sprachlich und gesellschaftlich zu integrieren.

Wir hoffen, dass sich daraus eine Diskussion ergeben kann, insbesondere im Blick auf die vielen Asylsuchenden, die demnächst in unserem Ort zu erwarten sind. Deshalb bieten wir an, anschließend in einem Lokal in der Nähe zusammen zu sitzen. Kommen Sie dazu, wenn Sie das Thema interessiert.

Wir hoffen, dass sich daraus eine Diskussion ergeben kann, insbesondere im Blick auf die vielen Asylsuchenden, die demnächst in unserem Ort zu erwarten sind. Deshalb bieten wir an, anschließend in einem Lokal in der Nähe zusammen zu sitzen. Kommen Sie dazu, wenn Sie das Thema interessiert.

Das Mahnwacheteam

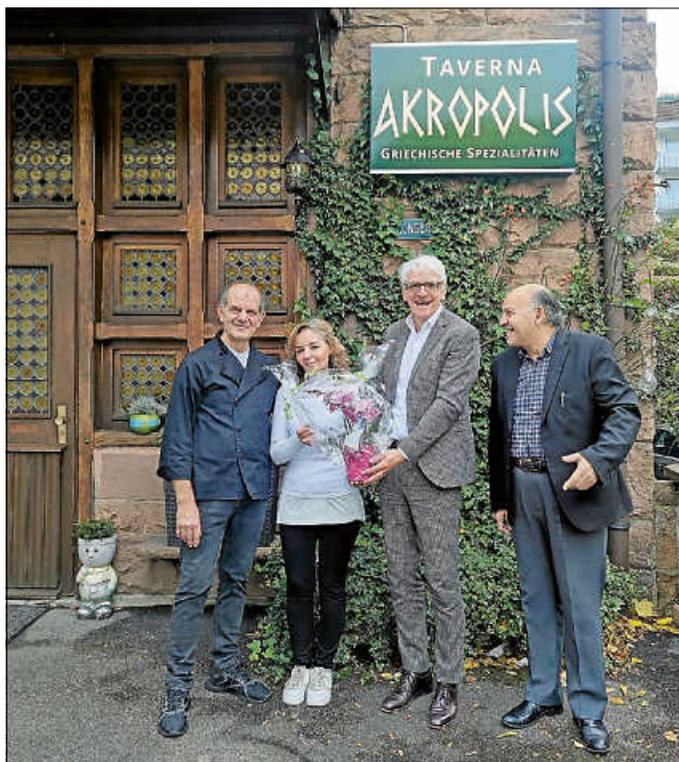
Volkstrauertag in Bad Herrenalb



Am 19. November fand am Ehrenmal im Klostersviertel die Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag statt. Am Ehrenmal wurden drei Kränze niedergelegt, einer von der Stadt, einer von den örtlichen Vereinen und einer vom Sozialverband VdK.

Nach den Darbietungen des Musikvereins Bad Herrenalb-Gaistal und der Männergesangsvereine Liederkrantz-Gaistal und Concordia Bernbach folgte die Rede von Bürgermeister Klaus Hoffmann, in der er betonte, dass der Volkstrauertag mehr sein muss, als ein Gedenktag. „Der Volkstrauertag ist aber auch ein Tag der Hoffnung auf eine Welt ohne Krieg und Zerstörung. Aber das Hoffen alleine verhindert keine Kriege. Lassen Sie uns deshalb gemeinsam dafür einstehen, dass Frieden und Freiheit in der Welt herrschen. Lassen Sie uns gemeinsam dafür einstehen, dass die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft nicht umsonst gestorben sind. Lassen Sie uns gemeinsam für Menschenrechte, Völkerverständigung und die Würde aller Menschen eintreten.“

Taverna Akropolis: Griechische Spezialitäten in der Ettlinger Straße



Bürgermeister Hoffmann gratuliert dem Pächterpaar Aristeidis Zisis (l.) und Konstantina Tzorti sowie Service-Chef Stefan Alexiou (r.) zur Eröffnung der „Taverna Akropolis“

Fotos: Stadt Bad Herrenalb/Christian Siebje

Bürgermeister Klaus Hoffmann gratulierte in der letzten Woche Aristeidis Zisis und seiner Ehefrau Konstantina Tzorti zur Eröffnung ihres Restaurants „Taverna Akropolis“ in der Ettlinger Straße 18. Als Willkommensgruß aus dem Rathaus überreichte Bürgermeister Hoffmann einen Blumenstrauß und wünschte dem Pächterpaar viel Erfolg und viele Gäste.

Auf der Speisekarte stehen traditionelle griechische Spezialitäten, die von dem passionierten Koch Aristeidis Zisis stets frisch und mit viel Liebe zubereitet werden. Für den Wohlfühlfaktor in der „Taverna Akropolis“ sorgen neben dem gemütlichen Ambiente der freundliche und zuverlässige Service in der Person von Stefan Alexiou.

Die „Taverna Akropolis“ in der Ettlinger Straße 18 ist von Dienstag bis Samstag von 11.30 Uhr – 14.30 Uhr sowie von 17 Uhr – 21.30 Uhr geöffnet und am Sonntag durchgehend von 11 Uhr – 21 Uhr.

Siebtäler Therme Bad Herrenalb



Telefon: 07083/9259-0
www.siebtaelertherme.de

Unsere Öffnungszeiten

Mineraltherme 29° C / 34° C

Montag + Dienstag	09:00 – 19:00 Uhr
Mittwoch + Donnerstag	09:00 – 21:00 Uhr
Freitag – Sonntag & Feiertag	09:00 – 22:00 Uhr

WellnessWelt & Saunabereich

Montag	geschlossen
Dienstag	13:00 – 19:00 Uhr
Mittwoch + Donnerstag	13:00 – 21:00 Uhr
Donnerstag / Damensauna	13:00 – 17:30 Uhr
Freitag	13:00 – 22:00 Uhr
Samstag, Sonntag & Feiertag	09:00 – 22:00 Uhr

Neue Kinderschwimmkurse im Januar und Februar 2024



Kinderschwimmkurs in der Therme

Foto: Siebtäler Therme

Wissenswertes für Eltern:

Das Erlernen eines neuen Bewegungsablaufes geschieht durch Üben und Wiederholen, aus diesem Grund ist eine regelmäßige Teilnahme am Kurs dringend erforderlich. Unterstützend zum wöchentlichen Anfänger-Schwimmkurs empfehlen wir einen zusätzlichen Badbesuch 1 x die Woche. Vielleicht können Sie als feste Gewohnheit einen Badetag für die ganze Familie einführen. Die Kinder freuen sich, wenn alle zusammen etwas unternehmen. Dies ist eine ideale Voraussetzung, um Ihr Kind auf natürliche Weise an das Wasser zu gewöhnen, Ängste zu verringern und die Gesundheit der ganzen Familie zu fördern.

Wann eignet sich der Fortgeschrittenen-Schwimmkurs?

- Kann Ihr Kind zum Teil schon die Armbewegung und den Beinschlag umsetzen?



NOTDIENSTE

Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Online-Sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 96589700** oder **www.docdirekt.de**.

Feuerwehr und Rettungsdienst: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (Allgemein-, Kinder-,

Augen- und HNO-Notfalldienst): 116117

Pflegestützpunkt Landkreis Calw: 07051 160329

Giftnotruf: 0761 19240

Tierärztlicher Notfalldienst

Falls der Haustierarzt nicht erreichbar: **07231 1332966**

UNA Tierrettungsdienst 24h-Notruf: **0180-55 952 952** (14ct/min)

Stadtwerke Bad Herrenalb

Störungsnummer Strom 07083 9248444

Störungsnummer Wasser 07083 9248445

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Zahnärztliche Notfalldienst wird unter Rufnummer **0761/120 120 00** vermittelt.

Notdienst der Apotheken

Ansage der dienstbereiten Apotheken in der Umgebung unter 01805-002963

Donnerstag, 23.11.2023:

Goethe Apotheke Ettligen, Tel.: 07243 - 71 94 40

Schleinkofer Str. 2 A, 76275 Ettligen

Freitag, 24.11.2023:

Albtal-Apotheke Ettligen, Tel.: 07243 - 5 78 00

Schöllbronner Str. 2, 76275 Ettligen

Samstag, 25.11.2023:

CentraVita Apotheke Bad Herrenalb, Tel.: 07083 - 92 48 50

Kurpromenade 1-3, 76332 Bad Herrenalb

Sonntag, 26.11.2023:

Sibylla-Apotheke Ettligen, Tel.: 07243 - 1 26 60

Badener-Tor-Str. 16, 76275 Ettligen

Montag, 27.11.2023:

Apotheke am Stadtgarten Ettligen, Tel.: 07243 - 1 74 11

Thiebauthstr. 6, 76275 Ettligen

Dienstag, 28.11.2023:

Apotheke am Marktplatz Busenbach, Tel.: 07243 - 5 65 30

Marktplatz 4, 76337 Waldbronn (Busenbach)

Mittwoch, 29.11.2023:

Sibylla-Apotheke Ettligen, Tel.: 07243 - 1 26 60

Badener-Tor-Str. 16, 76275 Ettligen

Donnerstag, 30.11.2023:

Weier-Apotheke Ettligenweier, Tel.: 07243 - 9 08 00

Ettliger Str. 31, 76275 Ettligen (Ettligenweier)

Aus dem deutschen Festnetz kostenlos: 0800 0022 833

Vom Handy: 22 8 33 (max. 69 ct/min)

Im Internet: www.aponet.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Bad Herrenalb

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen

Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Klaus Hoffmann, 76332 Bad Herrenalb, Rathausplatz 11, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktionelles: Herr Siebje,
Tel. 07083 5005-23,
E-Mail: amtsblatt@badherrenalb.de

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,

71263 Weil der Stadt,
Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: gaggenau@nussbaum-medien.de,
Telefon: 07225 9747-0

BERATUNGS- UND HILFSDIENSTE

SOZIAL- UND DIAKONIESTATION DES KRANKENPFLEGEVEREINS BAD HERRENALB UND DOBEL

TAGESPFLEGE, AMBULANTE PFLEGE, HILFE IM HAUSHALT, HAUSNOTRUF

An der Alb 14, Tel. 07083 50849-20, Fax: 07083 5475, Pflegenotruf: 5463

DIAKONISCHE BEZIRKSSTELLE NEUENBÜRG

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 07082 948012, www.diakonie-nordschwarzwald.de, dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de

Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen, Gruppe für Trauernde, Kleiderlädle und Diakonie-Café

TAFELLADEN IN BAD HERRENALB

Im Kloster 11, dienstags 13.00 bis 14.00 Uhr; den Berechtigungsausweis beantragen Sie im Sozialamt

ARBEITER-SAMARITER-BUND BAD HERRENALB

ASB-Sozialstation, Telefonzentrale: 07083 92350
häusliche Pflege, Hilfe im Haushalt, Fahrdienste, Krankentransport, stationäre Pflege
24-Stunden-Telefon: 07083 923535

ARBEITERWOHLFAHRT

Betreute Wohnanlage, Gaistalstraße 121 – 123
Tel.: 51714, Fax: 924086
bw.badherrenalb@awo-ka-land.de

HOSPIZDIENST BAD HERRENALB UND DOBEL

Frau Karin van Roode, Tel. 979747
Spendenkonto: Sparkasse Pf-Cw BLZ 666 500 85
Konto-Nr. 4 348 281

STADTSENIORENRAT BAD HERRENALB E. V.

Senioren-Begegnungsstätte „Im Kloster 10“
Tel.: 0160-2350109, E-Mail: stadtseniorenrat-herrenalb@gmx.de

AOK-BERATUNGEN

Terminvereinbarung unter 07082 94400

AA-MEETING – ANONYME ALKOHOLIKER

jeden Dienstag, 19.30 Uhr, ev. Gemeindehaus, Im Kloster 39, Eingang Untergeschoss

PRO FAMILIA, AUSSENSTELLE BAD WILDBAD-CALMBACH

Tel.: 07231 607586-0

LANDRATSAMT CALW – GESUNDHEIT UND VERSORGUNG

Calw, Vogteistr. 42 – 46, Tel.: 07051 160931

FACHSTELLE SUCHT CALW

Bahnhofstr. 31, Tel.: 07051 93616, Fax: 07051 936188

DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG FREUDENSTADT

Telefonische Beratung unter 07441 860500

VdK (SOZIALVERBAND)

Sozialberatung: Telefonisch unter 07084 5929648 mit Sozialberater Dr. Käfer

DRK-KREISVERBAND CALW E. V.

Hausnotruf-Service, „Essen auf Rädern“, Fahrdienst, Seniorenreisen, Bewegungsprogramm, Betreuungsdienst
Sabine Wiegand und Daniel Vejsada, Tel.: 07051/7009-4444
E-Mail: sabine.wiegand@drk-kv-calw.de, daniel.vejsada@drk-kv-calw.de

- Kann Ihr Kind tauchen?
 - Hat Ihr Kind vielleicht schon einen Anfängerkurs absolviert?
 - Hat Ihr Kind schon das Seepferdchen geschafft?
- Bei Interesse bitte schriftlich melden unter:** siebentaelertherme@stw-badherrenalb.de.

AquaFitness in der Siebentäler Therme

Es macht einfach Spaß, sich im Wasser zu bewegen - und gesund ist es allemal.

AquaFitness gilt als eine der **gesündesten Sportarten** überhaupt. Bei regelmäßigem Training ist der Effekt spür- und sichtbar.

Bessere Kondition, kräftigere Muskulatur, weniger Bauch, straffere Haut und oft auch weniger Schmerzen bei Krankheiten am Bewegungsapparat



AquaFitness - Bewegung die Spaß macht

Foto: Siebentäler Therme

Kurs 1

Ort: Mineraltherme in der Siebentäler Therme
Kursstart: montags ab 04.12.2023
Uhrzeit: 18:30 Uhr - 19:30 Uhr
Kurskosten: 120 € für 10 x 60 Minuten (Mindestteilnehmer: 6)

Kurs 2

Ort: Mineraltherme in der Siebentäler Therme
Kursstart: dienstags ab 05.12.2023
Uhrzeit: 18:30 Uhr - 19:30 Uhr
Kurskosten: 120 € für 10 x 60 Minuten (Mindestteilnehmer: 6)

Susanne empfiehlt: Badebekleidung und viel Spaß mitbringen. Es sind keine besonderen Kenntnisse nötig.

Kommunale Jugendarbeit

Jugendreferentin Virginia Klumpp
Tel. 5006581, E-Mail: jugendreferat.badherrenalb@elkw.de

Simone Wacker
Tel. 51945, E-Mail: mail@maler-wacker.de

Jugendtreff
Im Kloster 10 (ehem. Grundschule)
Dienstag für 7- bis 11-Jährige von 14 bis 16 Uhr (Ansprechperson Virginia Klumpp)
Freitag für 8- bis 13-Jährige von 15 bis 17.30 Uhr (Ansprechperson Simone Wacker)

Sonstige Informationen

„Weihnachten im Schuhkarton“ - ein herzliches Dankeschön!

Die Sammelaktion 2023 konnte in diesem Jahr um die 320 Päckchen auf dem Weg bringen! Doch wer übernimmt nächstes Jahr die Koordination?

Die weltweite Geschenkkaktion ist für 2023 gerade zu Ende gegangen. Die Päckchen aus dem deutschsprachigen Raum werden u.a. in Bulgarien, Moldau, Polen, Rumänien, der Slowakei und rund um die Ukraine verteilt.

Jedes Päckchen trägt dazu bei, dass für diese Mädchen und Jungen Nächstenliebe und Gottesliebe greifbar



Juliane Hofmann aus Loffenau hat 40 Schuhkartons gesammelt. Gleich kommen sie auf den Dobel.

wird. Aus Dobel wurden gut 200 Schuhkartons gespendet. Zusammen mit der Grundschule Calmbach, Loffenau und Bad Herrenalb sogar 320 Schuhkartons.

In gewohnter Weise haben wir Päckchen kontrolliert und selbst zusammengestellt dank Ihrer Sach- und Geldspenden. Auch nochmals herzlichen Dank an alle Päckchenpacker, und besonders an die vielen Sach- und die Geldspender! Aus den drei Gemeinden wurden um die 1320 € gespendet. Auf der Internetseite www.weihnachten-im-schuhkarton.org können Sie sich darüber informieren. März 2024 erscheint der Jahresbericht.

Bleiben Sie unsere Aktion verbunden. Das ganze Jahr über kann man schon Sachen beiseitelegen und dann auch im Herbst 2024 wieder Freude bereiten. Wer Sachspenden, besonders **Wolle zum Verarbeiten schenken** will, so sind Frauen aus Loffenau dankbare Abnehmer. So können sie das Jahr über warme Sachen für zahlreiche Schuhkartons stricken!

Das Team in Dobel, das Bad Herrenalb mit Georg Holdermann und Loffenau (Familie Hofmann) betreut, eins von 4.876 Teams in Deutschland, sagt noch mal herzlichen Dank und wünscht allen fröhliche Weihnachten und ein zuversichtliches neues Jahr. Bleiben Sie gesund!

Es hat uns wieder viel Freude gemacht, diese zahlreichen liebevollen Päckchen ein letztes Mal so auf den Weg zu bringen. Und für nächstes Jahr hoffen wir auf neue Kräfte, die mit Frau Voss' Hilfe ein neues Team bilden.

Aus dem Ortschaftsrat



Ortschaftsrat Rotensol



Vorläufiges Protokoll zur 51. öffentlichen Sitzung vom 07.11.2023

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.50 Uhr

Zuhörer: 4 Bürger, 2 Gemeinderäte

Zu Beginn der Sitzung ist die neue Leiterin des Bauamts, Frau Zapf, anwesend.

Vor Beginn der Sitzung fand von 18.30 bis 19.30 Uhr eine Bürgergesprächsstunde statt.

1. Protokoll der letzten Sitzung

Das Protokoll wird ohne Gegenstimmen verabschiedet.

2. Fragen der Bürger (aus der Bürgersprechstunde und TOP 2)

- Es wird nach dem Sachstand bezüglich des Kreisverkehrs in der Nussfeldstraße gefragt.
- Es wird moniert, dass im Amtsblatt zwar die Fragen der Bürger vermerkt seien, nicht jedoch entsprechende Antworten.
- Es wird nach Sicherungsmaßnahmen an einem Teil des Plattenwegs (Landhausstraße) gefragt. Hier ist eine Klärung notwendig.
- Eine Straßenlaterne im Nussfeld wird als zugewachsen gemeldet.
- Es wird gefragt, ob die Nutzung des alten Kindergartens als Flüchtlingsunterkunft noch eine Option der Stadt sei.
- Das Verkehrsschild, das die Einfahrt zum Kinderhaus im Dobeltal verbietet, wird regelmäßig, vor allem zu Beginn und am Ende der Kindergartenzeiten, missachtet. Es wird danach gefragt, ob das Schild an dieser Stelle sinnvoll ist.
- Der Grundstücksverkauf (Flurstück 206/2) wird noch einmal angesprochen.
- Es wird nach dem Stand des Bebauungsplans im oberen Dorfteil gefragt.
- Es wird moniert, dass einige Gräber auf dem Friedhof sehr un gepflegt seien.
- Es wird gefragt, warum Bad Herrenalb sich nicht an einem Landesprogramm zur Vermeidung von Schäden durch Starkregen beteilige.
- Die Frage nach der „Unechten Teilortswahl“ wird angesprochen.

- Es wird darauf hingewiesen, dass mehrere Kanalschächte mit Laub verstopft seien.
- Es wird danach gefragt, ob es bezüglich einer Überdachung an der Bushaltestelle in der Schwarzwaldstraße einen neuen Sachstand gibt.
- Ein Bürger äußert die Absicht, im Außenbereich Übernachtungsmöglichkeiten für Wohnmobile zu schaffen. Wer ist für entsprechende Anträge zuständig?
- Ein Bürger lobt, dass ein Ortschaftsrat ein Stück an der Kreisstraße in Richtung Stadtmitte freigeschnitten hat.

Außerhalb der Tagesordnung stellt sich die neue Bauamtsleiterin, Frau Zapf, vor und gibt einen Einblick in aktuelle Bauvorhaben der Stadt.

3. Uechnete Teilortswahl

Eine Initiative mehrerer Gemeinderatsmitglieder befürwortet die Abschaffung der „Uechneten Teilortswahl“. Der Ortschaftsrat berät das Für und Wider, kommt derzeit aber noch nicht zu einem einheitlichen Meinungsbild. Es wird darauf hingewiesen, dass zu dieser Frage die Bevölkerung gehört werden sollte.

Das Thema soll bei der kommenden OR-Sitzung erneut beraten werden.

4. Veranstaltungen 2023

- Die Veranstaltung zum Volkstrauertag ist vorbereitet.
- Für den Seniorennachmittag im Dezember muss die Frage nach der Einladung noch geklärt werden.

5. Verschiedenes

Es soll wieder ein „Jahresheft“ für das Jahr 2023 erstellt werden und zum Jahresende erscheinen.

6. Bekanntgaben

- Ein Ortstermin wegen des Kreisverkehrs in der Landhausstraße mit dem Bau- und dem Ordnungsamt hat am 18.10. stattgefunden.
- Ein Ortstermin mit dem Ordnungsamt und der Polizeibehörde hat in der Bergstraße stattgefunden.
- Am 26.10. gab es einen Besprechungstermin mit dem Bauamt und dem Architekten zum weiteren Vorgehen im Blick auf die alte Schule in Neusatz (zweistufige Kostenplanung und Förderanträge).
- Der Gemeinderat ist der Empfehlung des Ortschaftsrates zum Verkauf von Grundstücksteilen auf dem Gelände des alten Kindergartens in Rotensol gefolgt.
- Das Angebot für die Bäume vor dem Sportheim ist eingegangen; es sollen ein Walnussbaum und mehrere Maronenbäume gepflanzt werden.
- Auf der städtischen Webseite wurde die Seite der Remise erneuert.
- Eine Einladung der Fuchshexen zum 11.11.23 ist eingegangen.

7. Fragen und Anregungen aus dem Gremium

- Es wird gefragt, bis wann die Mittelanforderungen für 2024 erfolgen müssen.
- Ist es möglich, in der Remise die Natursteine freizulegen, um Schäden an der Wand zu minimieren?
- Wie ist der Stand im Blick auf das W-LAN im Waldkurhaus?
- Es wird nach neuen steuerbaren Heizungsthermostate für das gesamte Waldkurhaus gefragt.
- Wie ist der Sachstand im Blick auf den Bebauungsplan Südliche Bergstraße?

Sven Feuchter
Ortsvorsteher

Peter Müller
Protokollführer

Landratsamt Calw

Sitzung des Umweltausschusses

Am 27. November tagt der Umweltausschuss des Calwer Kreistags um 15:00 Uhr im Kleinen Sitzungssaal (A200) im Landratsamt in Calw.

Zu Beginn der Sitzung wird das Gremium über den Wirtschaftsplan 2023 des gegründeten Eigenbetriebs „Erneuerbare Energien“ des Landkreises Calw beraten.

Im Anschluss erhält das Gremium einen Bericht über die Streuobstinitiative Calw-Enzkreis-Freudenstadt e.V.

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, an der öffentlichen Sitzung als Zuhörer teilzunehmen.

Auf der Website des Landkreises Calw unter www.kreis-calw.de ist über den Schnellzugriff „Kreistag“ das Bürgerinformationssystem zu finden. Dort können die Tagesordnung und die dazugehörigen Sitzungsunterlagen für die öffentliche Sitzung des Umweltausschusses eingesehen werden.

Streuobstwiesen benötigen Pflege

Jeder Obstbaumbesitzer weiß, dass das mit dem Schnitt der Obstgehölze nicht so einfach ist. Deshalb führt das Landratsamt Calw in Zusammenarbeit mit der Streuobstinitiative Calw-Enzkreis-Freudenstadt e. V. diesen Winter zwei- und dreitägige Kurse zum Obstbaumschnitt durch. Dabei wird der Schnitt sowohl in der Theorie als auch in der Praxis vermittelt.

Elfriede Möhle-Reisch wird bei der Praxis jeweils durch einen der beiden ausgebildeten Obstbaumpfleger Olaf Höger-Martin und Benedikt Günthner unterstützt, sodass der Praktische Schnitt intensiv vermittelt werden kann. Dabei wird sowohl der Erziehungsschnitt, als auch der Schnitt größerer Bäume praktisch geübt.

Im Winter 2023/2024 sind bei nachfolgenden Kursen noch freie Plätze: 02.01. – 03.01.2024 Nagold

25.01. – 27.01.2024 Raum Bad Liebenzell, Simmozheim

Beginn jeweils 9:00 Uhr, Kosten zweitägiger Kurs 60 Euro, dreitägiger Kurs 80 Euro

Theorie erfolgt online für alle drei Kurse:

Termin 1: 12.12.2023, 18:00 – 20:30 Uhr – Einführung in den Schnitt von Obstgehölzen

Termin 2: 16.01.2024, 18:00 – 20:30 Uhr – Krankheiten, Schädlinge und Düngung

Information und Anmeldung beim Landratsamt Calw – Abteilung Landwirtschaft und Naturschutz; Elfriede Möhle-Reisch – Tel.: 07051 160-967; elfriede.moesle-reisch@kreis-calw.de.

Informationen der Parteien und Wählervereinigungen

CDU Stadtverband Bad Herrenalb/Dobel

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Parteifreundinnen und Parteifreunde, hiermit laden wir Sie herzlich ein zur

Informationsveranstaltung zur Kommunalwahl 2024

Jede Stadt braucht einen starken Gemeinderat, der das Wohl der Bürger und eine zukunftssichere Gemeinde im Fokus hat. Wenn Sie die Geschicke Ihres Ortes mitgestalten wollen, bietet sich im kommenden Jahr wieder die Gelegenheit für den Gemeinderat zu kandidieren.

Wir erläutern Ihnen, welche Aufgaben auf Sie zukommen und was von einem Ratsmitglied erwartet wird, und wir wollen Ihr Interesse an dieser Aufgabe wecken.

Die Veranstaltung findet im Kurhausrestaurant Bad Herrenalb am **24. Nov. 2023** ab **19:30 Uhr** statt.

Bringen Sie Ihre Neugierde, Ideen, Erwartungen und Wünsche mit. Gemeinsam Zukunft gestalten. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Es grüßt Sie herzlich



Klaus Lienen
Ortsverbandsvorsitzender
Klemke

SPD aktuell Ortsverein Bad Herrenalb und Dobel



Einladung zum Stammtisch am 4. Dezember

Der SPD-Ortsverein lädt alle Mitglieder und Interessierte zu seinem regelmäßigen **Stammtisch** am ersten Montag des Monats ein. Wir treffen uns am **Montag, 4. Dezember 2023, um 19 Uhr in der Alten Abtei, Kurpromenade 11, Bad Herrenalb.**

Vorrangig diskutieren wir über Themen, die unsere Gemeinde betreffen. Die Landes-, Bundes- und Europapolitik können natürlich auch angesprochen werden. Alle sollen mit ihren Anliegen, Ideen und Vorschlägen zu Wort kommen.

Es grüßt Sie herzlich der Vorsitzende des Ortsvereins
Volker Schlöder

Kindergärten und Schulen

Kindergarten Regenbogen

Tatü, tata, die Feuerwehr war da



An diesem Morgen wachten wir mit Herzklopfen auf und gingen voller Vorfreude in unsere Krippengruppe. Heute kommt uns nämlich die „Tatütata“ besuchen. Und stellt euch vor, sogar unsere Erzieherinnen waren aufgeregt. Gespannt saßen wir im Morgenkreis und warteten auf die Feuerwehr. Da klingelte es an der Tür und wir lauschten aufmerksam, ob wir die Schritte ihrer schweren Stiefel hören konnten. Es klopfte, die Tür ging auf und herein kamen drei echte Feuerwehrleute mit dem roten Bambini-Feuerwehr-Bollerwagen. Daran leuchtete ein Blaulicht und eine Sirene ertönte. Nach einem kurzen Moment der Überraschung trauten wir uns, genauer hinzuschauen und erkannten eine Mama und zwei Papas von Kindern aus unserer Gruppe. Kindgerecht und lebendig erklärte uns die Feuerwehr die wichtigsten Dinge für den Ernstfall. Jetzt wissen wir, wie die Feuerwehrleute mit Atemmaske aussehen. Das war für uns zu Beginn etwas befremdlich. Doch wir konnten erkennen, dass sich unter der Maske liebe Feuerwehrleute verbergen, die kommen, wenn es brennt, um zu helfen und um uns in Sicherheit zu bringen.

Mit viel Einsatz zogen, schoben und trugen wir die Einsatzmaterialien nach draußen. Vor dem Kinderhaus Regenbogen standen ein kleines und ein riesengroßes Feuerwehrauto mit echtem Blaulicht. Mit vereinten Kräften sperrten wir den Parkplatz ab. Nun durften wir uns alle in das große Feuerwehrauto hineinsetzen und uns so groß wie die richtige Feuerwehr fühlen. Unsere ganze Gruppe und sogar noch die Erzieherinnen hatten alle auf einmal Platz in dem Auto. Schweren Herzens bewegten wir uns Richtung Türe, wo uns die starke Feuerwehrfrau die hohen Stufen herunterhob.

Jetzt ging es an das Kommando „Wasser marsch!“ Fleißig rollten wir die Schläuche aus, schraubten die Schlauchenden zusammen

und machten uns ans Wasserspritzen. Hui, wie weit konnte der Wasserschlauch spritzen, bis über den Zaun zu dem weit entfernten Baum. Am Schluss trauten wir uns sogar, den Schlauch ganz alleine zu halten. Als Dankeschön sangen wir den Feuerwehrleuten unser eigenes Feuerwehr-Lied vor und übergaben ihnen ein selbstgemachtes Feuerwehrbild. Die Feuerwehr verabschiedete sich mit lautem „Tatütata“ und wir winkten ihr so lange nach, bis wir sie nicht mehr sehen konnten. Was für ein Erlebnis!

Auch wir Erzieherinnen bedanken uns bei allen Feuerwehrleuten für diesen besonderen Tag und für die Zeit, die sie den Kindern geschenkt haben.



Fotos: Kinderhaus Regenbogen

Förderverein der Grundschule Dobel



Aufregender Besuch bei der Feuerwehr in Dobel



Am 27. Oktober veranstaltete die freiwillige Feuerwehr Dobel an der Grundschule Dobel erneut einen Aktionstag rund um das Thema „Feuer“. Nachdem die Dritt- und Viertklässler vor der Pause theoretisch über die Aufgaben der Feuerwehr und das Verhalten im Brandfall informiert worden waren, hatten die Schülerinnen und Schüler der Klassen 3 und 4 die spannende Möglichkeit, die örtliche Feuerwache zu besuchen. Die Kinder waren begeistert und zeigten großes Interesse an den Aktivitäten, die an verschiedenen Stationen angeboten wurden.

Besonders beliebt war der durch eine Nebelmaschine verrauchte Mannschaftsraum. Hier konnten die Schüler handelnd erfahren, wie man sich im Falle einer Rauchentwicklung verhält. Sie lernten die Bedeutung des Kriechens unter dem Rauch kennen und erhielten wertvolle Tipps, um in solchen Situationen ruhig zu bleiben.

Eine weitere Station beinhaltete eine Demonstration zur Brandbekämpfung, bei der die Kinder die Gelegenheit hatten, mit einem Schlauch ein simuliertes Brandhaus zu löschen.

Die Schülerinnen und Schüler hatten außerdem die Möglichkeit, die verschiedenen Geräte und Ausrüstungen der Feuerwehr genauer kennenzulernen. Sie durften die Feuerwehrautos von innen erkunden und die Funktionsweise der verschiedenen Werkzeuge und Ausrüstungsgegenstände kennenlernen.

Ein besonderes Highlight des Besuchs war, wie schon in den letzten Jahren, die Rückfahrt zur Schule mit dem Feuerwehrauto.

Vielen herzlichen Dank der Dobler Feuerwehr für diesen interessanten Vormittag.

Albertus-Magnus-Gymnasium

Nachwuchsschriftstellerin: Schülerin Julia Förster-Ribet ausgezeichnet

Am Donnerstagabend versammelten sich Literaturbegeisterte, Schriftsteller und Gäste im Prinz-Max-Palais in Karlsruhe, um die herausragenden Leistungen junger Talente im Rahmen des Schreibwettbewerbs „Lust am Schreiben“ der Deutschen Literarischen Gesellschaft und Sparkasse Karlsruhe zu feiern. Eine der vielversprechendsten Nachwuchsschriftstellerinnen, Julia Förster-Ribet, erhielt dabei den wohlverdienten dritten Platz in der Kategorie der Jahrgangsstufen 8 und 9. 22 Gymnasien nahmen an diesem Schreibwettbewerb teil und hunderte Arbeiten wurden gelesen und bewertet.



Foto: AMG

Unsere Julia Förster-Ribet aus der 9b beeindruckte die Jury mit ihrer Geschichte „Das Spiegelbild“, die im Buch „Lust am Schreiben“ veröffentlicht wurde. In einer emotionalen und fesselnden Erzählung entführt die junge Autorin ihre Leser in eine einsame, anonymisierte Welt in Tokio. Das „Ich“ erlebt die Gesellschaft als abgeschottet und betrachtet sich als isoliert: „Wahrscheinlich sind alle Versprechen dafür da, gebrochen zu werden. Anders habe ich es nie erfahren dürfen. Menschen sind dafür da, einem das Herz zu brechen – einen einfach im Stich zu lassen.“ Ausdrucksstark und mit viel sprachlicher Kraft wird das Geschehen, die Trostlosigkeit und Einsamkeit, in der das „Ich“ lebt, ausgedrückt: „Sekunden fühlen sich an wie Stunden, als ich panisch durch die Stadt renne und versuche, auch nur eine einzige Menschenseele zu finden. Doch egal, wo ich suche, ich kann niemanden finden.“

Julia Förster-Ribet zeigte mit ihrer Geschichte „Das Spiegelbild“ nicht nur sprachliches Geschick, sondern auch eine beeindruckende Sensibilität für emotionale Nuancen. Die Jury lobte besonders die Fähigkeit der Autorin, komplexe Themen auf eine zugängliche und ansprechende Weise zu behandeln und dies mit literarischen Motiven, wie dem Spiegel, zu verbinden. „Das Spiegelbild“ zeugt von einer reifen und tiefgründigen schriftstellerischen Begabung.

Die Preisverleihung im Prinz-Max-Palais war geprägt von einer festlichen Atmosphäre, in der die Freude über die kreativen Meisterleistungen der jungen Autoren spürbar war. Die Deutsche Literarische Gesellschaft und Sparkasse Karlsruhe setzen sich seit Jahren für die Förderung literarischer Talente ein und bieten diesen eine Plattform, um ihre kreativen Werke einer Öffentlichkeit zu präsentieren. Julia Förster-Ribet und ihre Geschichte „Das Spiegelbild“ stehen beispielhaft für die beeindruckende Bandbreite junger literarischer Talente, die durch solche Veranstaltungen eine Plattform erhalten, um ihre Stimme zu erheben und die Welt mit ihren einzigartigen Perspektiven zu bereichern. Für ihre herausragende Leistung erhält sie einen Buchgutschein und hat die Möglichkeit, mit einer Schriftstellerin an einem Workshop teilzunehmen, um ihr sprachliches Geschick zu verfeinern.

Liebe Julia, herzlichen Glückwunsch!

Exkursion Struthof

Am Dienstag, dem 24. Oktober, begab sich die Klassenstufe 12 auf eine Exkursion zur Gedenkstätte Natzweiler-Struthof im französischen Elsass.

Begleitet von ihren Lehrern Herrn Neubrand, Herrn Münsch und Frau Häfele fuhr die Kursstufe 2 am Dienstagmorgen vom Parkplatz der Schule aus in Richtung Frankreich. Nach der knapp zwei Stunden langen Fahrt erreichten sie die Gedenkstätte, die auf dem ehemaligen Arbeits- und Vernichtungslager der Nationalsozialisten errichtet worden war. Bereits beim Betreten des Hauptgebäudes außerhalb des Stacheldrahtzaunes wird über verschiedene Informationsmaterialien, darunter ein Film, der die Errichtung des Lagers zeigt, bewusst gemacht, in welchen Dimensionen Menschen in dieses und andere Lager deportiert worden waren.

Nachdem man das Hauptgebäude hinter sich gelassen hatte und durch das ehemalige Sicherheitstor gelaufen war, stieß man auf ein paar restaurierte Gebäude. In ihnen werden die Lebensumstände der insgesamt fast 52.000 Gefangenen, die in dieses und weitere Nebenlager deportiert wurden, dargestellt. Ansonsten sieht man die Umrisse der alten Baracken, alle umgeben von einem Zaun und Wachtürmen mit Suchscheinwerfern. Die untersten Gebäude des Abhanges sind sogenannte „Bunker“. In ihnen wurden Gefangene, die etwas „verbrochen“ hatten, unter schlimmsten Bedingungen eingesperrt. Außerdem befindet sich dort das Krematorium, in dem die Überreste der verstorbenen Insassen verbrannt wurden. Auch die Villa des Lagerkommandanten ist erhalten und kann ebenfalls besucht werden. Zuletzt fuhr die Gruppe noch zu der außerhalb liegenden Gaskammer, die allerdings zugesperrt war.

Als es zurück zur Schule ging, waren viele still. Es ist auf jeden Fall wichtig, dass es so eine Möglichkeit auch von der Schule gibt, diese schreckliche Vergangenheit aufzuarbeiten und zu mahnen, damit so etwas in der Zukunft nie wieder geschieht.

Jakob Bauer und David Licht

Anne-Frank-Realschule

„Winterbudenzauber“

Am letzten Freitag, 17.11., fand an der AFR das erste Winterfest statt. Schon vor dem offiziellen Beginn war der Wintermarkt in unserer Aula gut besucht, so dass unsere Rektorin Frau Rödigger kurz nach 17 Uhr die zahlreichen Besucher herzlich willkommen heißen konnte und dazu einlud, das Programm und die Verkaufsangebote zu genießen. Selbst Petrus meinte es gut mit uns und so gab es dann auch die Möglichkeit, es sich draußen auf dem Schulhof bei der Feuererschale gemütlich zu machen.



Die Klassen 6c, 8d und 9c sorgten mit Waffeln, Würstchen, Kürbissuppe, Crêpes und Glühwein für das leibliche Wohl. Bei der Klasse 6b konnte man sein Glück beim Drehen eines Glücksrades versuchen und jede Menge Preise gewinnen. Am AES- und Technikstand gab es Selbstgemachtes im Angebot, von gebrannten Mandeln bis zum Holzweihnachtsschmuck. Besonders die kleinen Linzertorten waren der Geheimtipp und ratzfatz ausverkauft. Die einzelnen Klassen/Gruppen haben sich dafür entschieden, einen Teil ihres Erlöses als Spende für karitative Zwecke zu verwenden.

Für die Unterhaltung sorgten die Schulband unter der Leitung von Herrn Göke und die Schüler der Klasse 5c mit ihrem selbstgeschriebenen Theaterstück „Weihnachten ohne Schnee“.

Unser Dankeschön geht an alle Schüler und Schülerinnen, den Eltern und Lehrkräften, die dabei geholfen haben, diesen Markt umzusetzen, sei es mit Hilfe beim Auf- und Abbau, in den Verkaufsschichten und beim Bereitstellen der Rohstoffe. Die Ausstattung mit Budenpavillons wurde durch den Förderverein der AFR

möglich gemacht und trug so zur Atmosphäre wesentlich bei. Unterstützt wurde die Veranstaltung auch von der Sani-AG und der Event-AG – auch hier vielen Dank an die SuS und ihre betreuenden Lehrkräfte.

Auch nicht vergessen wollen wir unsere beiden tollen Hausmeister, die mit Rat, Tat und Zeit zur Seite standen, als es um die Organisation des Winterfests ging.

Wir hoffen, alle Besucher hatten einen schönen Abend bei uns und würden uns freuen, Sie bei unseren nächsten Veranstaltungen wieder so zahlreich begrüßen zu dürfen.

Wer weiß, vielleicht wurde mit diesem ersten Winterfest ja eine neue Tradition an der Anne-Frank-Realschule ins Leben gerufen.

Landwirtschaftliche Berufsschule an der Bertha-von-Suttner-Schule Ettlingen

Forum Agrarwissenschaftlicher Gymnasien 25. - 27.10. in Stuttgart

Unsere Teilnehmer:innen des Seminarkurses „Essen ist politisch?! - Stärkung des Ländlichen Raumes“ machten sich Ende Oktober zusammen mit Herrn Dannenmann auf in die Landeshauptstadt zum Forum der Agrarwissenschaftlichen Gymnasien und **erarbeiteten Ideen für einen zukunftsstarken Ländlichen Raum in Baden-Württemberg.**

In ihren Seminarkursen bearbeiteten die Schüler:innen wissenschaftspropädeutisch Themen und stellten die Ergebnisse in Form einer schriftlichen Dokumentation, einer Präsentation und im Rahmen eines Kolloquiums unter der Leitung von Staatssekretär Schebesta und einer Vertreterin des Ministeriums für ländlichen Raum vor.

Von der Bertha waren dieses Jahr sechs Teilnehmer:innen der Jahrgangsstufe 2 vertreten, die sich näher mit folgenden spannenden Themen beschäftigt hatten:

Jakob Musger – Agroforstwirtschaft – Eine Möglichkeit, die Landwirtschaft zukunftsfähiger zu gestalten?

Tim Jünger – Verbraucht Tierhaltung zu viel Fläche und wäre Vegetarismus sinnvoller?

Lisa Borne – Krabbeltier statt Rindvieh – gesund, nachhaltig und von der Gesellschaft akzeptiert?

Nina Getto – In-Vitro Fleisch – Retter des Fleischkonsums?

Paul Huber – Hunger – „das größte lösbare Problem der Welt“ und die Mission des Welternährungsprogramms

Jonathan Bär – CRISPR/Cas9 – Möglichkeiten der Genschere am Beispiel des Weizens

Zur Zusammenfindung stand am Mittwoch nach dem Ankommen und Abendessen ein gemeinsamer Bowlingabend auf dem Programm. Donnerstags liefen die Vorstellung der Seminararbeiten des letzten Schuljahres und der erste Austausch mit den anderen Gymnasien.

Echtes Unileben schnuppern konnten unsere Seminarkursteilnehmer:innen dann am Freitag bei der Vorstellung der Studiengänge und einiger Forschungsbereiche der Uni Hohenheim. Abgerundet wurde der Tag an der Hochschule mit einem obligatorischen Essen in der Mensa.

Für die Bertha präsentierte dieses Jahr Jakob Musger (AG13) vor Minister Hauck und Staatssekretär Schebesta sein Thema „Agroforstwirtschaft – Eine Möglichkeit, die Landwirtschaft zukunftsfähiger zu gestalten?“

Wir sind stolz, so engagierte Schüler:innen zu haben und erwarten gespannt, welche innovativen Ideen im ländlichen Raum in Zukunft umgesetzt werden können.

Tag der offenen Tür an der „Bertha“

Am Samstag, den 25.11. 2023 öffnen wir von 10.00 - 13.00 Uhr unsere Türen, Fachräume und Klassenzimmer.

Ihr bekommt Einblick in unsere Abläufe, könnt euch von Schüler:innen und Lehrkräften beraten lassen, bei diversen interaktiven Angeboten selbst mitmachen und euch mit Waffeln, Kaffee und anderen kleinen Köstlichkeiten stärken.

Wir freuen uns auf alle Interessierten – ob zukünftige Schüler, Eltern, Geschwister oder Freunde – alle sind herzlich willkommen!

Informationen der Feuerwehr

Abteilung Bernbach

Übungszeiten

Aktive:

07.12.23 ab 19 Uhr

21.12.23 ab 19 Uhr

04.01.24 ab 19 Uhr

Jugend:

04.12.23 ab 17 Uhr

18.12.23 ab 17 Uhr

01.01.24 ab 17 Uhr

Abteilung Neusatz-Rotensol

Übungstermine

Übung Aktive

01.12.2023, 20:00 Uhr

Übung Jugendfeuerwehr

27.11.2023, 18:00 – 20:00 Uhr

Übung Feuerfuchse

04.12.2023, 17:00 – 18:00 Uhr

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Verbund Kirchengemeinde Bad Herrenalb und Bernbach



Evangelisches Pfarramt Bad Herrenalb
Im Kloster 9
Tel.: 07083-524255, Fax: 07083-524256
E-Mail: Pfarramt.Bad-Herrenalb@elkw.de
Internet: www.bad-herrenalb-evangelisch.de

Die Kasualvertretung im November übernimmt Pfr. Dr. Matthias Ahrens, Telefon 07083 2459, E-Mail: Pfarramt.Dobel-Neusatz-Rotensol@elkw.de. Die Kasualvertretung im Dezember übernimmt Pfarrer Florian Lampadius, Loffenau, Telefon 2320. Pfarramtssekretärin: Doris Sesing; Doris.Sesing@elkw.de
Öffnungszeiten des Pfarramts-Sekretariates: dienstags und freitags von 08:30 Uhr - 12:30 Uhr und donnerstags von 16:00 Uhr - 18:00 Uhr

Kirchenpflegerin: Sabine Hädinger, Tel.: 54 26;
Sabine.Haedinger@elkw.de

Jugendreferentin: Virginia Klumpp,
E-Mail: jugendreferat.badherrenalb@elkw.de
Tel.: 07083-5006581

Mesner und Hausmeister: Alexander Friesen, Tel.: 0175-11 83 2 83
Öffnungszeiten der Klosterkirche: dienstags - sonntags,
10:00 Uhr - 17:00 Uhr

Donnerstag, 23.11.2023

15:15 – 16:45 Uhr Probe für das diesjährige Krippenspiel, Gemeindehaus Bad Herrenalb
Kontakt: Veronika Mayer, Tel. 500361 u. Virginia Klumpp, Tel. 5006581

Freitag, 24.11.2023

15.30 Uhr - 17.30 Uhr Die Gemeinde-Bücherei ist geöffnet

Sonntag, 26.11.2023 (Ewigkeitssonntag)

10:00 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag. Wir gedenken unserer Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres, mit Prädikantin Sylvia Donath und Singgemeinschaft der Gesangsvereine Concordia Bernbach und Liederkranz Gaistal

Montag, 27.11.2023

Öffnung der Kleiderkammer im Ev. Gemeindehaus, Untergeschoss
Christine Krzyzak, Tel. 07083 9359099 u. Carmen Bartle, Tel. 0173-3229145

15.00 - 17.00 Uhr Kleiderannahme

15.30 - 17.00 Uhr Kleiderausgabe

Dienstag, 28.11.2023

18.15 Uhr Probe des Klosterkirchenchores, großer Saal Gemeindehaus. Kontakt Frau Dagmar Uhl, Telefon 07083 5265701

Donnerstag, 30.11.2023

15:15 - 16:45 Uhr Probe für das diesjährige Krippenspiel, Gemeindehaus Bad Herrenalb

Kontakt: Veronika Mayer, Tel. 500361 u. Virginia Klumpp, Tel. 5006581

Freitag, 01.12.2023

15.30 Uhr - 17.30 Uhr Die Gemeinde Bücherei ist geöffnet

Sonntag, 03.12.2023 (1. Advent)

10:00 Uhr Predigt-Gottesdienst mit Pfarrerin i. R. Petra Hechinger



Einladung Adventskaffee und Flohmarkt Plakat: Virginia Klumpp

Evangelische Kirchengemeinde Bernbach

Pfarrbüro: Frau Doris Sesing, Althofstraße 29

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: jeden ersten Montag im Monat von 15 - 17 Uhr

E-Mail: Doris.Sesing@elkw.de

Kirchenpflegerin: Sabine Hädinger, Telefon 07083-5426

Mesnerin: Lilibeth Kull, Telefon 01573 2464105

Wochenspruch: „Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.“ | Lk 12,35

Sonntag, 26.11.2023 (Letzter Sonntag des Kirchenjahres – Ewigkeitssonntag)

9.00 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag. Wir gedenken unserer Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres, mit Prädikantin Sylvia Donath und der Singgemeinschaft der Gesangsvereine Concordia Bernbach und Liederkranz Gaistal